

Pfarrei St. Lambertus Saarburger Land

St. Laurentius Saarburg, St. Marien Saarburg-Beurig,
St. Gervasius u. Protasius Irsch, St. Bartholomäus Ayl,
St. Valentin Ockfen/Schoden, St. Erasmus Trassem,
St. Jakobus d. Ä. Litdorf-Rehlingen, St. Anna Mannebach

Ausgabe
03/2023

Pfarrbrief

für die Zeit vom 11.03.2023 bis 10.04.2023



**Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/2023 (Pfarrbrief für die
Zeit vom 08.04.2023 bis 07.05.2023) ist der 28.03.2023**

Gemeinsame Mitteilungen Leitartikel

Auferstehungsglaube im Alltag

Viele Menschen beschäftigen sich mit der Frage, ob nach dem Tod noch etwas kommt, wenn sie einen lieben Menschen verlieren, oder selbst in ein Alter kommen, wo die Tage gezählt sind.

Oft heißt es dann, der Verstorbene bleibt in unseren Gedanken lebendig. Das gilt dann allerdings nur, bis man selbst in das Land des Vergessens sinkt. In diesem Modell sind spätestens die Urgroßeltern tot, weil an sie kaum einer denkt.

Viele glauben und hoffen auf ein Wiedersehen. Allerdings bleibt die Frage, wer denn so etwas möglich machen sollte, ausgeklammert. Würde man nämlich einen Gott annehmen, dann hätte das ja durchaus Konsequenzen für das tägliche Leben.

Ich finde, das führt zu der spannenden Frage: Hat der Auferstehungsglaube nur eine Bedeutung, wenn wir liebe Menschen verlieren? Wenn das so ist, dann geht es nur um die Trauerphasen, also nur um einen Bruchteil der menschlichen Lebenszeit. Entsprechend sieht dann die religiöse Praxis der Menschen aus. Natürlich habe ich mich auch wieder gefragt, was der Auferstehungsglaube für mich bedeutet.

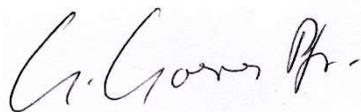
Ganz sicher wünsche auch ich ein Wiedersehen mit geliebten Menschen. Aber darüber hinaus spüre ich auch eine Bedeutung für den Alltag ohne Trauerfall. Die Vorstellung einer finalen Gerechtigkeit vor Gott entlastet mich zum Beispiel im Umgang mit Leuten, die ihren eigenen Vorteil suchen. Ich muss eben nicht der Richter sein.

Auferstehungsglaube ist für mich eine Ermutigung in Zeiten der Kirchenkrise. Leute laufen weg, weil sie Niedergang oder Untergang fürchten. Auferstehungsglaube aber heißt: Gott ist es, der neues schafft. Er und nicht ich wird seine „Herausgerufenen“ retten. Das griechische Wort für Kirche bedeutet (aus der Masse) herausgerufen sein.

Auferstehung wird ganz konkret, wenn nach persönlichen Fehlern und Fehlschlägen ein Neuanfang möglich ist. Auferstehungsglaube ist konkret, wenn in persönlicher Not die Hoffnung nicht verloren geht.

Ich bin überzeugt, Auferstehungsglaube ist die Kraftquelle im täglichen Leben, so wie es das Lied beschreibt: Manchmal feiern wir mit am Tag, ein Fest der Auferstehung.

In diesem Sinn wünsche ich allen im Namen aller Mitarbeiter frohe und gesegnete Ostern.



Georg Goeres, Dec.

Manchmal feiern wir mitten im Tag
ein Fest der Auferstehung.
Stunden werden eingeschmolzen
und ein Glück ist da.

Manchmal feiern wir mitten im Wort
ein Fest der Auferstehung.
Sätze werden aufgebrochen
und ein Lied ist da.

Manchmal feiern wir mitten im Streit
ein Fest der Auferstehung.
Waffen werden umgeschmiedet
und ein Friede ist da.

Manchmal feiern wir mitten im Tun
ein Fest der Auferstehung.
Sperrren werden übersprungen
und ein Geist ist da.



Gemeinsame Mitteilungen

Passionskonzert in Saarburg

Am Sonntag, 26. März um 17:00 Uhr erklingt in der Pfarrkirche Sankt Laurentius Saarburg das Werk „Die Kreuzigung“ des englischen Komponisten John Stainer (1840 – 1901).

In dieser „Meditation über die Kreuzigung“, wie John Stainer selbst sein Oratorium für Tenor- und Bassolisten, Chor und Orgel nennt, versteht er es, in einer anrührenden Tonsprache sowohl Schmerz und Leid der Kreuzigung Christi als auch die Hoffnung der damit verbundenen Erlösung zu verdeutlichen. In seinem Aufbau

folgt das Werk den Passionen Bachs: Recitative wechseln ab mit Chorälen und ausgedehnten Chorsätzen. Als Solisten werden Johannes Reitz (Bass) und Thomas Reichert (Tenor) zu hören sein, die Orgel spielt **Edwin Fell**. Der Mutterhauschor aus Trier und der Singkreis Igel übernehmen unter der Leitung von Thomas Reichert gemeinsam die umfangreiche Chorpartie. Herzlich Einladung.



Wahl des neuen Verwaltungsrates St. Lambertus Saarburger Land

Unsere Pfarrei lädt Sie ein, das kirchliche Leben vor Ort mitzugestalten, Schwerpunkte zu setzen und Verantwortung in Ihrer Kirchengemeinde zu übernehmen. Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten für die Verwaltungsratswahl in unserer Kirchengemeinde!

Kandidatenvorschläge können bis zum 19.03.2023 an den Wahlausschuss oder die Pfarrbüros gemeldet werden. Dem Wahlausschuss gehören an:

Frau Anne Ludwig in Ockfen

Frau Elisabeth Hoffmann-Fox in Trassem

Frau Mathilde Denis in Fisch

Die entsprechenden Formulare für die Kandidatenvorschläge, sind auch in den Kirchen ausgelegt.



Ihr Wahlausschuss-
Kontaktadresse für Ihre Anfragen
und die Abgabemöglichkeit für
Ihre Kandidatenvorschläge:

**Als Kandidatin bzw. als Kandidat
für die Wahl zum Verwaltungsrat schlage ich vor:**

Name	Vorname	Geb.-Datum	Anschrift	Beruf	Unterschrift* <small>der Kandidatin oder Kandidaten</small>

*Bitte beachten Sie die datenschutzrechtlichen Informationen auf Seite 3 bis 5 dieses Formularblocks oder im Formulareinsatz „Einwilligung und Datenschutz Ehrenamtliche“

*Ich erkläre hiermit mein Einverständnis zur Aufstellung als Kandidatin bzw. als Kandidat für die Wahl zum Verwaltungsrat und nehme die Wahl ggf. an. Über die ortsübliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses bin ich informiert.

Datum

Unterschrift der vorschlagenden Person

Name		Vorname	
Strasse, Hs-Nr.		PLZ/ORT	
<small>der vorschlagenden Person</small>			

Jahresstatistik 2022 der Pfarreiengemeinschaft Saarburg

	Saarburg	Beurig	Irsch	Ayl	Ockfen	Schoden	Ltd.-Rehl.	Mannebach	Trassem
Taufen:	8	31	10	5	1	8	2	3	6
Erstkommunionkinder:	15	19	12	21	2	7	2	2	7
Firmlinge:	22	21	14	16	4	9	6 aus Fisch 6 aus Kahren	3	4
Trauungen:	2	4	1	4	2	0	0	0	1
Goldene Hochzeiten:	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Diamantene Hochzeiten:	0	1	0	0	0	0	0	1	0
Eiserne Hochzeiten:	0	0	0	0	0	0	0	2	0
Beerdigungen:	27	32	19	18	4	9	8 in Fisch 2 in Kahren	4	7
Kirchenaustritte: (Wohnsitz in der Pfarrei)	47	33	27	16	8	14	8	8	11
Kirchenaustritte: (Taufpfarrei, Wohnsitz außerhalb)	57	24	12	6	8	6	6	2	7
Wiedereintritte/Übertritte:	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Wort des Lebens im März :
Lebt als Kinder des Lichts!
Denn das Licht bringt lauter Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit hervor.



(Epheser 5,8f)

Personalveränderungen in der Pfarrei

Zum 01. Februar wurde die vakante Küsterstelle für die Wallfahrtskirche St. Marien in Beurig neu besetzt. Wir freuen uns, dass Frau Gisela Becker, wohnhaft in Saarburg-Niederleuken diesen Dienst übernommen hat und wünschen ihr eine gute und gesegnete Zeit in ihrem Wirken. Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Maria Benzschawel, Frau Hannelore Becker, Frau Maria Heib und Frau Christiana Massem, die in der langen Zeit der Vakanz die Vertretungsdienste übernommen haben.

Frau Maria Burg ist mit Beginn des Jahres aus ihrem Dienst für die Kirche St. Gervasius und Protasius in Irsch ausgeschieden. Auch ihr ein herzliches Dankeschön für ihre langjährige Mitarbeit. Unsere Küsterin Frau Maria Benzschawel hat diese Aufgabe der Reinigung und das Richten des Blumenschmuckes übernommen.

Osterrosenverkauf der Kolpingsfamilie St. Marien Saarburg-Beurig

Die Kolpingsfamilie verkauft nach den Ostergottesdiensten wieder Rosen in der Pfarreiengemeinschaft Saarburg. Der Erlös kommt der „Eine Welt Arbeit“ des Kolpingwerkes, insbesondere Projekten in Bolivien zugute. Die jeweiligen Gottesdienstzeiten können sie aus der Gottesdienstordnung des Pfarrbriefes ansehen. Bitte helfen sie mit dem Kauf der Rosen mit, Projekte in Bolivien mit zu finanzieren. Die Hilfe besteht unter anderem darin, durch Vergabe von Kleinkrediten, Menschen beim Aufbau einer Existenz zu helfen. Die Partnerschaft zum Kolpingwerk Bolivien blickt auf eine lange Tradition und soll auch in Zukunft von beiden Seiten weiter belebt und lebendig gestaltet werden. Für die Zukunft wünschen wir uns ein Fortbestehen der Erfolge und einen lebhaften Ausbau der bilateralen Partnerschaft auf Augenhöhe

TERMINE  TERMINE

Nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Lambertus Saarburger Land:

Mittwoch, 29.03.23 um 20 Uhr im Pfarrheim St. Marien in Beurig

Die diesjährigen Erstkommunionkinder unserer Pfarreiengemeinschaft, deren Eltern der Veröffentlichung zugestimmt haben

St. Valentin Ockfen/Schoden am 29.04.2023 um 10.30 Uhr:

Aus Ockfen: Melissa Gräf, Emilia Hubrich

Aus Schoden: Tim Feilen, Till Fusenig, Lisann Maxminer, Moritz Zeimet

St. Laurentius Saarburg am 30.04.2023 um 11.00 Uhr:

Melisa Augustin, Lisa De Almeida Waiblinger, Katharina Funk, Rafael Köhler, Luisa Kölling, Marleen Moersch, Sophie Mutschler, Charlotte Reiter

St. Marien Beurig am 06.05.2023 um 10.30 Uhr:

Luise Braun, Eva Franzen, Mia Gallus, Jessica Gil Rassbach, Rafael Gralczyk, Paul Hanke, Louis Kohl, Sophie Le Callonnec, Justus Ludwig, Lea Mees, Henry Meyer, Merle Miska, Emely Scheer, Emily Schloesser, Hannes Steier, Sebastian van Schie, Sharon Welsch, Niklas Winkler

St. Erasmus Trassem am 06.05.2023 um 14.30 Uhr:

Enie Franke, Luca Huber, Luka Minden, Emilia Ott, Amy Pastuschka, Emma Schwarzenbarth, Lennox Tendeng, Elias Zimmer

St. Gervasius und Protasius Irsch am 07.05.2023 um 09.30 Uhr:

Anton Boesen, Pauline Boesen, Jan Dixius, Mattis Lenz, Bennet Schmidt, Lara Schmidt

St. Bartholomäus Ayl am 13.05.2023 um 10:30 Uhr:

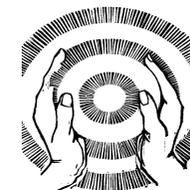
Tamia Abgontaen; Giulia Ehrles, David Forot, Elisa Hog, Lennard Jakobs, Geschwister Mia, Leni und David Kaiser, Jim Kaypinger, Johann Kaypinger, Lara Kolttes, Simon Miranda Fernandes, Lea Philippi, Kim Welsch, Tim Willkomm

St. Anna Mannebach am 15.04.2023 um 09:30 Uhr:

Aus Fisch: Evelin Da Silva Ferreira, Lara Düren, Zola Fuchs, Kilian Kucharski, Many Pujol

Aus Mannebach: Simon Herges

Aus Kahren: Ben Thielen



Jesus, Licht auf unserem Weg

Die erste Heilige Kommunion möge euch näher zu Christus führen und euch mit Stolz erfüllen. Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Tag.

Kommunionjubiläum in unserer Pfarrei St. Lambertus

25

50

Liebe Pfarrbriefleserinnen und Pfarrbriefleser, vielleicht gehören Sie auch zu den diesjährigen Kommunionjubilaren und haben schon darüber nachgedacht, ob das ein Grund zum Feiern ist.

Ich gehöre noch nicht zu den Goldjubilaren, aber wenn ich an meine Erstkommunion zurückdenke, würde ich sagen: Ja, ich hätte allen Grund zum Feiern, und das trotz Widrigkeiten, Enttäuschungen und Verletzungen in und mit der Kirche und allen, die dazugehören. Aber ich mache ja auch nicht alles gut und richtig....

Auf meinem Glaubensweg, in all den Jahren nach der Erstkommunion, durfte ich so oft tief in meinem Herzen die Nähe Gottes spüren. Ich durfte IHN erfahren als wahren Freund und Wegbegleiter, der mir wie der gute Hirte im Psalm 23, immer dann zur Seite steht, wenn es schwer und dunkel um mich ist. Gott lässt Dunkelheit, Sorgen, Krankheit, Verletzungen zu, aber er hält mich in diesen Zeiten, er steht mir zur Seite und geht mit. Kennen Sie das auch? Vielleicht haben Sie aber auch noch andere Gründe dankbar zu sein. Gerne dürfen Sie mir per Mail schreiben, was Sie dazu bewegt Ihr Jubiläum zu feiern oder auch das, was Sie daran hindert und davon abhält. Wenn Sie möchten, können wir uns über dieses Thema auch in einem persönlichen Gespräch zu Hause oder bei einem Spaziergang austauschen. Ich freue mich über Ihre Rückmeldung!

In unserem Pastoralteam und im Pfarrgemeinderat St. Lambertus haben wir darüber gesprochen, wie und wann wir in diesem Jahr die Kommunionjubilare zu einem Gottesdienst einladen. Dabei haben wir über 2 Möglichkeiten gesprochen, die wir Ihnen anbieten möchten:

1. Wir möchten **alle** Kommunionjubilare gemeinsam, 25 und 50 Jahre, am Weißen Sonntag, den 16.4.23 zum Sonntagsgottesdienst um 11 Uhr nach Saarburg einladen.
2. Wenn von den Jubilaren gewünscht, können diese aber auch an den Erstkommuniongottesdiensten mit den Kindern teilnehmen.

Hier die Termine der Erstkommunionfeiern:

Ort	Datum	Uhrzeit
Ockfen	Sa. 29.04.	10.30 Uhr
Saarburg	So. 30.04.	11.00 Uhr
Trassem	Sa. 06.05.	14.30 Uhr
Irsch	So. 07.05.	09.30 Uhr
Ayl	Sa. 13.05.	10.30 Uhr
Mannebach	So. 14.05.	09.30 Uhr
Beurig (Sonntagabendgottesdienst)	So. 07.05.	18.00 Uhr

Da wir in Beurig in diesem Jahr sehr viele Erstkommunionkinder haben, wird es in der Kirche mit den Angehörigen sehr eng. Wir gehen davon aus, dass die Jubilare sicher nicht alleine kommen und wir aus diesem Grund Platzprobleme bekämen. Hier können die Jubilare aber am Sonntagabendgottesdienst am 07.05.23 teilnehmen, da an diesem Wochenende auch die Erstkommunionfeier in Beurig sein wird.

Egal für welche Kirche Sie sich entscheiden, bitten wir um Anmeldung in einem unserer beiden Pfarrbüros St. Laurentius oder St. Marien bis zum 02.04.23 (Wenn nicht anders möglich, können natürlich auch noch kurzfristig Jubilare ohne Anmeldung dazukommen.)

Ihre Gemeindereferentin Anja Hoffmann

ideen archiv



*Die Eucharistie ist für uns wesentlich:
Christus will in unser Leben eintreten
und es mit seiner Gnade erfüllen.*

Papst Franziskus

Pilger – und Kulturreise nach Indien

Haben Sie Lust, mein Heimatland Indien kennen zu lernen?

Seit ich hier in Deutschland bin, zeigten viele Menschen sich interessiert an einer Reise nach Indien, meinem Heimatland.

Sollte ich Ihre Neugier geweckt haben, organisiere ich gerne eine 13-tägige Reise (12 Übernachtungen in Indien) von 21. Januar bis 03. Februar 2024 in meine Heimat. Indien ist ein großes Land, ein Land der Gastfreundlichkeit mit unterschiedlichen Kulturen,

Sprachen, Religionen, Landschaften und Naturschönheiten. Gerne bringe ich Ihnen meine Heimat mit all ihren Sehenswürdigkeiten und Reizen näher!



Bei Interesse melden Sie sich bitte **zunächst unverbindlich** bis zum **30. Juni 2023** in unseren Pfarrbüros **oder bei**

Kooperator Pater Jiyo Kurisummoottil CST

54439 Saarburg-Beurig / Hauptstraße 47

Tel: 06581 / 7346 / Handy: 0151 24682182

Mail: jkurisummoottil86@gmail.com

Infos zur Pilger- und Kulturreise

Orte: Delhi, Jaipur, Agra, und Kerala (Wayanad, Calicut, Cochin, Alleppey, Mararikulam)

Preis im Dopple Zimmer: voraussichtlich 2700 Euro

Preis im Einzel Zimmer: voraussichtlich 3400 Euro

Zeitpunkt: voraussichtlich 21. Januar - 03. Februar 2024

Mindestteilnehmer: **25 Personen**

Ich würde mich freuen, wenn Sie Interesse hätten. Es wird vorher einige Treffen geben, um detaillierte Informationen zu erhalten und um Fragen bezüglich der Reise zu klären. Später werden Sie dann zu einer exklusiven Informationsveranstaltung eingeladen. Mit der Durchführung der Fahrt wird ein erfahrenes Reiseunternehmen beauftragt werden.

Ihr Kooperator

Jiyo Kurisummoottil



Gottesdienste

Krankenhauskapelle
St. Franziskus Saarburg



Sonntag, 05. März	09:30 Uhr: Hochamt
Dienstag, 07. März	16:30 Uhr: Hl Messe
Sonntag, 12. März	09.30 Uhr: Hochamt
Dienstag, 14. März	16:30 Uhr: Kreuzweg-Andacht
Sonntag, 19. März	09:30 Uhr: Hochamt
Dienstag, 21. März	16:30 Uhr: Hl. Messe
Sonntag, 26. März	09:30 Uhr: Hochamt
Dienstag, 28. März	16:30 Uhr: Bußgottesdienst mit Einzelsegen
Sonntag, 02. April	09:30 Uhr: Hochamt mit Palmweihe
Dienstag, 04. April	18:30 Uhr: Kreuzweg-Andacht
Ostersonntag, 09. April	09:30 Uhr: Oster-Hochamt
<i>Ostermontag, 10. April</i>	<i>Kein Gottesdienst</i>
Sonntag, 16. April	09:30 Uhr: Hochamt

Ihre Messintentionen nehmen wir gerne bis zum 15. für den folgenden Monat an. **Die Gottesdienste werden im Haus-Fernsehen übertragen.**

Sonntags wird nach der Messe von etwa 10:30 h bis 12:30 h die **Kommunion an die Patienten im Krankenhaus** gespendet.

Die Krankenhauskapelle ist für Sie täglich von 7.00 – 19.30 h geöffnet.

Im Seniorenzentrum St. Franziskus finden donnerstags Messen oder Andachten statt.

Ein Seelsorgegespräch können Sie gerne vereinbaren:

Pfr. Michael Zimmer, Telefon 06581-82-0 /

m.zimmer@kh-saarburg.de

Mitteilungen St. Laurentius Saarburg

Zeit.signale:

Ein Blick in den Himmel

Als Kind war eine meiner liebsten Bibel-Geschichten die, bei der vier Männer ihren gelähmten Freund zu Jesus bringen möchten, damit er ihn heilt (Markus 2,1-12). Aber zu viele andere versperren den Weg. Und nun? Die Freunde decken das Dach des Hauses ab, in dem Jesus ist, und seilen ihren auf einer Decke liegenden Freund mit Stricken bis zu Jesus ab. Dieses Evangelium zählt für mich zu einer der schönsten Erzählungen über Freundschaft in der Bibel. Den Freund nicht zu Jesus bringen können, wo er doch so dringend seine Hilfe braucht? Undenkbar. Die Liebe, die Tatkraft und die Fantasie der Freunde öffnen für Jesus, für alle, die im Haus sind, und auch für mich heute, einen Blick in den Himmel – und das nicht nur im wörtlichen Sinn. Denn eine solche Liebe zu erleben, das ist wie ein Blick in den Himmel.

Die Erzählung ist voll von weiteren Überraschungen. Der Gelähmte ist jetzt im Gesichtsfeld Jesu, hat seine ganze Aufmerksamkeit. Und was passiert? „Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben!“ Dieser Satz Jesu ist vielleicht die größte Überraschung in dieser an überraschenden Wendungen reichen Geschichte. Was mag sich der Gelähmte gedacht haben? Maßlose Enttäuschung? So viele Hindernisse überwunden und dann bekommt er etwas, worum es ihm gar nicht gegangen ist, worum er gar nicht gebeten hat. Oder ist dem Gelähmten warm ums Herz geworden? Sündenvergebung – das hört sich etwas kalt an, worum es geht, ist elementa-

rer: Angenommen sein, geborgen sein, kurzum: Hier geht's ums Seelenheil, um das Heilen einer durch die Lähmung und der damit verbundenen Ausgrenzung verletzten Seele.

Verletzte Seelen – ich befürchte, die Zahl der Menschen, deren Seele verletzt ist, hat in den letzten Jahren erschreckend zugenommen. Die Angst vor Ansteckung, Krankheit und Tod – die Angst vor dem Krieg – die Angst vor steigenden Preisen – die Angst vor der Zerstörung der Lebensgrundlagen – alle diese Ängste können Menschen lähmen. Fast so gelähmt wie der Kranke im Evangelium. Seine Geschichte erzählt uns, wie gut es ist, Freunde zu haben, die helfen. Die einen Blick in den Himmel ermöglichen. Die selbst in ihrer Freundschaft, in ihrer Tatkraft und Fantasie zu einem kleinen Stück Himmel werden. Solche Freunde brauchen wir gelegentlich alle. Und wir sollten uns nicht schämen, von ihnen ein kleines Stück Lebensweg getragen zu werden. Wie wir auch bereit sein sollten, selbst ein solcher Freund, eine solche Freundin zu sein.

Und dann ist da Jesus. Zuerst kümmert er sich um die verwundete Seele, und dann kommt der Gelähmte wieder auf die Beine. Das wünsche ich mir auch heute: Dass wir untereinander und besonders für die, die durch Ängste und Sorgen gelähmt sind, zu einem Blick in den Himmel werden und mit dem Gott in Kontakt bringen, der uns heilen kann, heilen will und heilen wird.

Michael Tillmann

Mitteilungen St. Marien Saarburg-Beurig

CHRISTLICHE WERTE = was uns ausmacht

Schweigen können

Jesus wird angeklagt. Nach dem Verrat des Judas und seiner Verhaftung in Gethsemane steht er vor dem Hohen Rat und dann vor Pilatus. „Da sagte Pilatus zu ihm: Hörst du nicht, was sie dir alles vorwerfen?“ Aber Jesus „antwortete ihm auf keine einzige Frage.“ (Matthäus 27,13-14). Ist Schweigen-Können ein Wert? Influencer jedenfalls schweigen nicht, Politiker nicht, Anwälte nicht, die Nachrichtensendungen auch nicht. Sie leben von News, Informationen. In brenzlichen Situationen, wo es um etwas geht, muss man reden, klären, zurechtrücken, eine Gegendarstellung bringen, mit klaren Worten überzeugen. Doch Jesus? Schweigt.

Der sonst mit seinen Gleichnissen und Parabeln Herzen bewegt, schweigt vor Pilatus. Vielleicht, weil dies die einzige, die passende Haltung und Antwort ist in einem Verhör, dessen brutaler Ausgang schon feststeht. Hier ist jedes weitere Wort sinnlos, zu viel, überflüssig. Nur drei Worte äußert Jesus im Verhör: Auf die Frage des Statthalters „Bist du der König der Juden?“ spricht er: „Du sagst es.“ (Matthäus 27,11). Damit ist alles gesagt. Man kann diesen so ganz anderen König anerkennen oder ihn verurteilen. An der Logik seiner Botschaft, seiner Haltung und an dem Weg, der nun folgt, ändert es nichts.

Ja: Schweigen ist ein Wert. Wenn Worte nur Gerede sind. Wenn sie nichts Gutes bewirken. Wenn Vertrauen auf dem Spiel steht. In der Seelsorge ist Schweigen der höchste Wert, den das Beichtgeheimnis schützt. Im Kontakt mit Gott lässt mein Schweigen Seine Stimme vernehmbar werden. An Orten, wo kein Geräusch ist, kann Ruhe einkehren. Man muss das aushalten können. Oder lernen, es anzunehmen. Und dabei merken, dass Stille einfach gut ist.

Uwe Rieske



Foto: Peter Kane

Mitteilungen St. Gervasius u. Protasius Irsch

Einladung zur Osternachtfeier

Herzliche Einladung zur Osternachtfeier in Irsch, Samstag, 08. April um 20 Uhr. Die Osternachtfeier wird musikalisch begleitet vom Kirchenchor. In der Messe werden Osterbrot, Eier und Wein gesegnet. Im Anschluss an die Auferstehungsfeier lädt das Gemeindeteam zum Beisammensein auf dem Kirchplatz ein.

Solibrot: Backen. Teilen. Gutes tun.

Jeden Tag satt werden - für Millionen Menschen weltweit ein unerfüllbarer Wunsch. Und dabei ist Nahrung ein Menschenrecht. Mit der Solibrot-Aktion können wir ganz konkret helfen. Das Gemeinde-Team, (der frühere Pfarrgemeinderat), verkauft deshalb am Sonntag, 26. März nach der Messe Solidaritätsbrote zugunsten von MISEREOR. Von jedem Brot geht ein Spendenanteil an die Armen: konkrete Hilfe, die Menschen in Not satt macht und ermutigt.

Ein Brot kostet 3,50 Euro. Um besser planen zu können, bitten wir um Vorbestellungen. Sie sind möglich in der Bäckerei Wagner in Irsch. Oder Sie tragen sich in eine Bestellliste ein, die ab dem 12. März am Schriftenstand in der Kirche ausliegt. Gerne können Sie auch Brot telefonisch vorbestellen bei Mathilde Annen, Tel. 6440.

In der Messe am Sonntag, 26. März werden die Brote gesegnet und nach der Messe an die Käuferinnen und Käufer verteilt.

Draußen auf dem Kirchplatz laden wir im Anschluss an die Messe zu einem "coffee-stop" ein. Unter dem Motto "Kaffee trinken - Gutes tun" möchten wir die Gemeinschaft, die wir in der Messe feiern fortsetzen und für eine Pause zu einer Pause bei Kaffee, Tee oder Saft einladen.

Wir danken der Bäckerei Wagner für ihre Unterstützung und freuen uns über reges Interesse.

Musikalische Gestaltung des Hochamtes am 26.03.23

durch die Liedertafel Irsch

Im Gedenken an ihre verstorbenen Ehrenmitglieder Peter Burg, Leonhard Fuhs und Hermann Müller gestaltet die Liedertafel 1927 Irsch die Hl. Messe unter der Leitung von Frank Weilerswist musikalisch mit.

Förderverein Sankt Gervasius und Protasius Irsch e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung



Der Vorstand des Förderverein St. Gervasius und Protasius Irsch e.V. lädt ein zur jährlichen Mitgliederversammlung am

Dienstag, den 14. März 2023 um 19 Uhr in die Pfarrkirche in Irsch.
Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes

Besuchen Sie die Mitgliederversammlung, denn so können Sie in den Belangen und bei Entscheidungen des Vereins mitwirken. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Vorstand des Fördervereins

Seniorengruppe

Am Mittwoch, den 29. März 2023 trifft sich die Seniorengruppe im Pfarrhaus in Irsch zum Plaudern bei Kaffee und Kuchen. Das nächste Treffen in der Osterzeit wird dann am 12. April zur gewohnten Zeit sein.

Die Pfarrei gratuliert herzlich zum bestehenden 30 jährigen Jubiläum der Seniorengruppe Irsch und dankt allen Helferinnen für ihr langjähriges Engagement.



Mitteilungen St. Bartholomäus Ayl

Stellenausschreibung

Die Kath. Kirchengemeinde St. Lambertus, Saarburger Land sucht für **St. Bartholomäus Ayl** zum **01.04.2023** einen/eine

Anlagenpfleger/Hausmeister (m/w/d)

mit einem wöchentlichen Beschäftigungsumfang von insgesamt **5,00 Wochenstunden** (jeweils 1,00 Wochenstunde Anlagenpflege Pfarrkirche und Pfarrheim und 3,00 Wochenstunden Hausmeister Pfarrheim).

Neben der fachlichen Befähigung wird eine dem kirchlichen Dienst entsprechende persönliche Eignung erwartet. Dem Arbeitsverhältnis liegen die Bestimmungen der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) für das Bistum Trier zugrunde.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Peter Brosius

vr@pfarrgemeinde-ayl.de

Ayl und Biebelhausen sammeln für die Tafel Konz

Durch den Krieg und die damit verbundene Kostensteigerungen in fast allen Lebensbereichen hat sich der Zuspruch an der Tafel Ausgabestelle Konz fast verdoppelt. Wenn Sie den bedürftigen Menschen helfen wollen, können Sie **haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel und Babynahrung** am Samstag dem 18. März von 13 bis 16 Uhr an folgenden Stellen abgeben: Werner Wagner, Saarstraße 4 in Biebelhausen; und in Ayl bei Steffi Geltz, Biebelhausener Straße 12; und Peter Brosius, Im Wiegenthal 17.

Das Lokale Team St. Bartholomäus Ayl bedankt sich für Ihre Spenden.

 *lichen
Danke!*

Mitteilungen St. Valentin Ockfen/Schoden

Schönheit und Schuld unter Gottes Segen

Das Kirchenportal des Künstlers Jürgen Suberg aus dem sauerländischen Olsberg, das er 1987 für die Kathedrale St. Sebastian, die Bischofskirche des Bistums Magdeburg, geschaffen hat, erzählt die Schöpfung als eine Geschichte von Schönheit und Schuld, von Schuld und Gnade. Von Leben und Tod. Von Strafe und Errettung. Wir sehen Adam und Eva im Garten – ein wunderschönes Paar, das sich seiner Nacktheit nicht bewusst ist. Wir sehen den Sündenfall – die Schuld, die die beiden hässlich macht. Als Folge des Sündenfalls der Brudermord.

Über dieser Bildergeschichte strahlt der Regenbogen, gehalten von der Hand Gottes. Er beginnt an der Arche Noah und reicht hinunter bis zur Vertreibung aus dem Paradies. Er strahlt über dem Paradies genauso wie über dem Sündenfall und dem Brudermord Kains. Über allem erstrahlt er, über Schönheit und Schuld, alles ist hineingenommen in den Bund, den Gott mit den Menschen nach der Sintflut schließt.

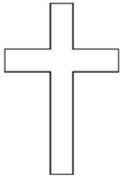
Auch die Verbrechen, die Menschen an der Natur begehen, sind mit hineingenommen in diesen Bund. Das entschuldigt sie nicht – im Gegenteil: Angesichts des Schöpfers zerstört der Mensch, selbst Geschöpf, die Schöpfung. Und deshalb gibt es keine Rechtfertigung, die Hände in den Schoß zu legen. Die Schöpfung ist Aufruf



an die Geschöpfe, sie zu bewahren und so sich selbst zu schützen. Aber wir Menschen haben auch keinen Grund zu zweifeln. Wir leben unter Gottes Versprechen, dass nicht mehr alles Leben auf der Erde getötet wird. Unter diesem Versprechen leben auch wir heute – mit aller Schuld und mit aller Schönheit, die das Leben ausmachen können. Unter seinen Segen dürfen wir uns stellen – mit allem Guten, zu dem wir fähig sind; und auch mit allem Bösen. Denn größer als unsere Schuld ist die Gnade Gottes.

Foto: Michael Tillmann

Mitteilungen St. Erasmus Trassem



Nachruf

Die Pfarrgemeinde St. Erasmus Trassem trauert um

Herrn Albert Jaeger

der am 16. Januar 2023 im Alter von 75 Jahren verstorben ist.

Herr Jaeger war 16 Jahre lang Mitglied des Pfarrgemeinderates St. Erasmus. Er war 4 Jahre Vorsitzender des Gremiums und übte zeitweise die Funktion des Schriftführers aus. In dieser Zeit hat er sich in vielfältiger Weise mit sehr viel Sorgfalt für unser Gemeindeleben eingesetzt. Besonders am Herzen lag ihm dabei die Messdiener- und Jugendarbeit und so organisierte er u. a. gerne Freizeitaktivitäten für diese Gruppe.

Wir nehmen in Dankbarkeit Abschied und gedenken seiner im Gebet.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

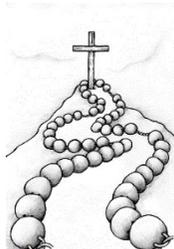
für die Pfarrei
Georg Goeres, Dec.

für das lokale Team Verwaltung
Peter Schuster

für das lokale Team
Elisabeth Hoffmann-Fox

Kreuzwegandacht

Der Kreuzweg lädt uns dazu ein, über das Leiden und Sterben Jesu nachzudenken. Er bringt uns in Verbindung mit unseren eigenen Sorgen und Nöten und denen der Welt. Herzliche Einladung zur Kreuzwegandacht **am Donnerstag, 23. März 2023, um 18.00 Uhr in der Kirche St. Erasmus.**



Osterklapperaktion 2023 in Trassem

Am Karfreitag und Ostersonntag ziehen wieder die Kinder und Jugendliche durch die Straßen von Trassem, um die Glocken zu ersetzen: Es wird geklappert. Dies war viele Jahre ein Brauch der Messdiener. Nun sind alle eingeladen, die bei dieser alten Tradition mitmachen wollen: Kinder und Erwachsene, ehemalige und aktive Messdiener und alle, die dies einmal erleben möchten. Möchtest du zum Klappern oder als Begleiter dabei sein, dann laden wir Dich hiermit ganz herzlich zum Vortreffen ein:

**am Freitag, 24. März 2023, um 15:30 Uhr,
im Pfarrhaus Trassem, Saarburger Str. 35**

Gerne darfst du deine Geschwister, Freundin oder Freund ansprechen und mitbringen. Eltern sind als Begleiter der Jüngeren ebenfalls herzlich willkommen.

Solltest du nicht zum Vortreffen kommen können, dann ruf gerne an:

Telefon: 06581-996 557

Klappert wird zu folgenden Zeiten:

Karfreitag, 07. April und Karsamstag, 08. April, um 07:00 / 12:00 / 19:00 Uhr

Es ist schon etwas Besonderes, sich um 7 Uhr in der Frühe zu treffen und dann singend und mit Klappern durch das stille Trassem zu ziehen.

Hintergrund ist, dass von Gründonnerstag bis Ostersonntag die Kirchenglocken nicht läuten. Sie sind wahrscheinlich nach Rom geflogen und kehren erst zur Osternachtfeier zurück. Nun wird durch das Klappern das Glockengeläut übernommen, so dass die Bewohner von Trassem wissen, welche Stunde es geschlagen hat.

Wer keine Klapper besitzt kann trotzdem kommen, wir haben einige „Reserveklappern“.

Vielleicht haben die Großeltern, Onkel, Tante oder Nachbarn auch noch eine Klapper, die ausgeliehen werden kann.

Am Karsamstag, nach dem Klappergang um 7 Uhr, gibt es ein gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus. Ab 9:00 Uhr ziehen die Klappergruppen dann von Haus zu Haus zum „Eiersammeln“. Die meisten Bewohner bedanken sich entweder durch Spenden von Eiern/Ostereiern, Geld oder Süßigkeiten. Bitte habt Verständnis, dass ein Teil der Geldspenden für die Messdienerkasse bestimmt ist, zur Finanzierung der Sternsinger-, Klapper- und Messdieneraktionen (Verpflegung und Veranstaltungen). Jeder der mitmacht wird belohnt werden.

Wir freuen uns auf EUCH!

Das Organisationsteam der „Osterklapperaktion 2023“ der Pfarrgemeinde Trassem

Seniorenkaffee

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir freuen uns auf unser nächstes Treffen am Donnerstag,
dem **16.03.2023 ab 14:00 Uhr** im Pfarrhaus Trassem.
Der Nachmittag beginnt mit der Feier der Hl. Messe.
Viele Grüße sendet das Seniorenteam



Andacht an der Josefskapelle in Perdenbach

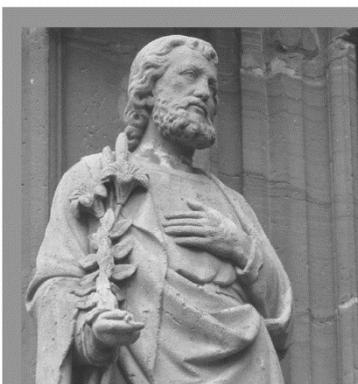
Herzliche Einladung

zur Andacht an der Josefskapelle am Gedenktag
des Hl. Josef (Schutzpatron von Perdenbach)

am Sonntag, 19. März 2023, um 17.30 Uhr.



Foto: Peter Kane



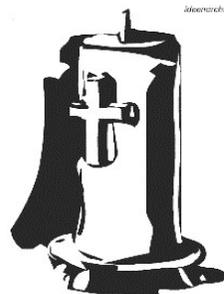
Der heilige Josef (Festtag: 19. März):

*Sensibel im Hören auf Gott, beständig in seiner
Liebe, tatkräftig im Handeln. Gott spricht mehr-
mals durch einen Engel zu ihm im Dunkel der
Nacht und in der Tiefe des Schlafes, und Josef
„erwacht“ zu sich selbst und zu seiner Berufung.
Das Kind, das Gottes Heilswillen und Treue dar-
stellt, wird er väterlich annehmen und behüten.*

Mitteilungen St. Jakobus d. Ältere Litdorf-Rehlingen

Gedenken an Frau Weidert

Am 14.12.2022 ist unsere langjährige Mitarbeiterin Frau
Irma Weidert aus Fisch verstorben. Viele Jahre bis
August 2022 hat sie sich um die Kapelle in Fisch
gekümmert und diese mit Blumenschmuck erstrahlen
lassen. Wir möchten ihrer gedenken in der Hl. Messe
am Montag, dem 03.04.2023 an ihrer Wirkungsstätte
der Kapelle St. Wendelin in Fisch.



Gott begleitet dich

Das Licht deiner Kerze erinnert dich da-
ran, dass du ein Kind Gottes bist. Ange-
nommen in der Taufe. Wer einmal zu
Jesus gehört, den lässt er nicht allein.
Darauf darfst du vertrauen.

Einladung zur Agapefeier am Gründonnerstag

Am **Gründonnerstag, dem 06. April 2023** findet nach der heiligen Messe, die
um 19.00 Uhr beginnt, eine Agapefeier im Jakobushaus in Fisch statt. Beim
gemeinsamen Essen mit biblischen Texten, Gebeten und Gesang, denken wir
zurück an unsere christlichen Ursprünge. Impulse aus der jüdischen
Pessachfeier führen uns über die Feier des letzten Abendmahles hinein bis in
die heutige Zeit. Wir werden den letzten Weg Jesu betrachten und in Stille
beten. Alle Interessierten können sich bis zum 02.04.2023 bei Anja Valentin in
Fisch, Telefon 06581/920689 oder bei Nicole Zehren in Kahren, Telefon 06581/
988279 anmelden. Herzliche Einladung!



Mitteilungen St. Anna Mannebach

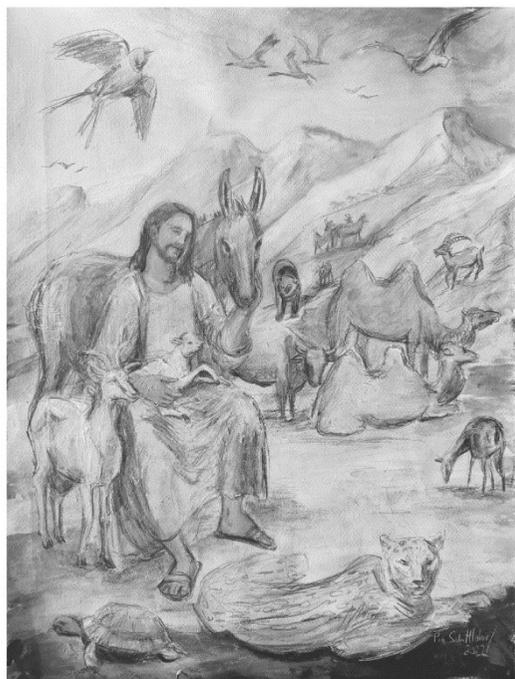
Jesus und die Tiere

Diese Darstellung hat keinen biblischen Bezug, heißt, es gibt in den Evangelien keine Erzählung, die das Verhältnis von Jesus zu den Tieren thematisiert. Am Palmsonntag reitet er auf einem Esel in Jerusalem ein, ansonsten Fehlanzeige. Der mit den Tieren, das ist eher der heilige Franziskus, der den Vögeln predigt und den Wolf von Gubbio zähmt. Doch: Franziskus lebt in der Nachfolge Jesu, wandelt auf seinen Spuren. Auch sein besonderes, rücksichtsvolles Verhalten gegenüber den

Tieren ist eine Konsequenz seines christlichen Glaubens. Zu Recht.

Auch wenn sich in den Evangelien keine Geschichte finden lässt, die Auskunft gibt über Jesu Beziehung zu den Tieren, kann es an seiner liebevollen Einstellung keinen Zweifel geben. Ein besonderes Zeugnis dafür ist das Gleichnis vom verlorenen Schaf. Vernünftig ist das Verhalten des Hirten, der 99 Schafe zurücklässt, um das eine zu retten, nicht. Wenn ich die Tiere unter wirtschaftlichen oder finanzi-

ellen Gesichtspunkten betrachte. Doch das ist nicht der Blickwinkel Jesu. Er sieht das Geschöpf, das Hilfe braucht, und hilft. Rücksichtnahme und Fürsorge kennzeichnen das Verhalten Jesu gegenüber den Tieren. Als Zeugen für einen vegetarischen oder veganen Lebensstil kann er trotzdem nicht aufgerufen werden. Da war er Kind seiner Zeit. Ob er heute Vegetarier wäre, darüber ließe sich müßig, aber auch fruchtlos streiten. Klar ist meiner Ansicht nach dagegen, dass er sich für artgerechte Tierhaltung und gegen jede Form der Tierquälerei einsetzen würde. Darin ist er uns Vorbild.



Pia Schüttlohr

Über die Grenzen hinaus

„Was wir gesehen und gehört ... (1 Joh 1,3):

Wallfahrt des Pastoralen Raumes Saarburg nach St. Matthias 2023

In den Jahren 2020 und 2021 ist die Wallfahrt des Dekanates Konz-Saarburg wegen der Pandemie ausgefallen. Um die Tradition nicht abreißen zu lassen gab es 2022 eine verkürzte Wallfahrt.

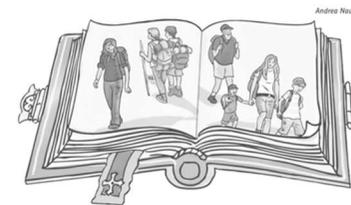
In diesem Jahr wollen wir am Sonntag, den 19. März 2023 wieder die gewohnte Fuß- und Nachtwallfahrt durchführen: Treffen um 4.45 Uhr in der Kapelle in Biebelhausen, um 5.00 Uhr Abmarsch. Ankunft in Konz gegen 6.30 Uhr, dort eine Pause. Weitermarsch gegen 7.00 Uhr mit Ankunft in Trier gegen 9.00 Uhr. Dort steht uns der Pfarrsaal zum Frühstück zur Verfügung. Essen und Getränke sollen bitte selbst mitgebracht werden.

Um 10.00 Uhr nehmen wir an der Konventsmesse teil; dies ist auch der Abschluss der Wallfahrt.

Wichtig: wer anschließend mit dem Bus nach Biebelhausen zurückfahren will melde sich bitte **bis 10. März**, da wir in diesem Jahr nicht einschätzen können, wie viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitgehen und wie viele auch mit dem Bus wieder zurückfahren wollen.

Für die Pilgerkerze und die Busfahrt wird um eine Spende gebeten.

Info und Anmeldung bei Pastoralreferent Horst Steffen, e-mail: horst.steffen@bistum-trier.de, Tel.: 06501/4397



Pilgern heißt Aufbruch!

Aufbruch ins Neuland, vielleicht ins Ungewisse! Wir begeben uns auf eine Reise, von Gott mit Gott zu Gott. Die Bibel ist voller Erzählungen von Menschen auf dem Weg. Abraham und Jakob, Mose und das Volk Israel, Jesus und seine Jünger. Zu pilgern, schenkt die gute Gelegenheit, Gott auf die Spur zu kommen und sich auf der Lebensreise gegenseitig zu begleiten. Wir hoffen auf das kleine Wunder einer kleinen Verwandlung des Lebens. Wir wollen auch die in unser Gebet nehmen, die uns zu Wegbegleitern werden. Wir wollen die im Gebet mitreisen lassen, die zurückbleiben.

Die Karwoche mit Lebenszeichen gestalten

Mit analogen Impulsen und digitalem Austausch auf das Osterfest zugehen

Bistumsweit/Trier – Die Karwoche als geistlichen Weg im Hinblick auf das Osterfest gestalten: Dazu ermutigt das Mitmach-Projekt „Lebenszeichen – Karwoche & Ostern 2023“ des Arbeitsfeldes Inklusion im Bistum Trier in Kooperation mit weiterblicken.com. Von Palmsonntag bis Ostersonntag begleiten tägliche Impulskarten den Weg der Teilnehmenden und bestärken sie mithilfe von Anregungen, diese besondere Zeit persönlich zu gestalten.

Weitere Angebote ergänzen die Impulskarten: Jeweils täglich gibt es in aller Frühe ein digitales Angebot zum gemeinsamen Morgenimpuls via Videokonferenz oder Telefon. Eine digitale Pinnwand bietet die Möglichkeit, eigene Gedanken und Erfahrungen mit den anderen zu teilen sowie die Lieder und Impulse nachzuhören. Das Projekt endet mit der Einladung zu einem Pilgertag.

Im Vorfeld erhalten die Teilnehmenden alle nötigen Materialien auf dem Postweg. Bei Bedarf können die Impulskarten auch in Brailleschrift oder Leichter Sprache zur Verfügung gestellt werden. Im beigefügten Begleitschreiben finden sich Hinweise auf die ergänzenden Angebote. Die Pastoralreferentin Judith Schwickerath und der Diplom-Theologe Sandro Frank begleiten die Teilnehmenden auf Ihrem Weg. Die Unterstützt wird das Projekt von der Bischof-Stein-Stiftung im Bistum Trier.

Die Anmeldung ist möglich unter <https://ogy.de/lebenszeichen-2023>, weitere Informationen zum Angebot gibt es bei Judith Schwickerath, E-Mail: judith.schwickerath@bistum-trier.de, Tel.: 0151-11124413 oder Sandro Frank, E-Mail: sandro.frank@weiterblicken.com, Tel. 0177-7515187.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 20. März.



JOSEFSWALLFAHRT MERZIG

SONNTAG
19. MÄRZ 2023
PFARRKIRCHE
ST. JOSEF



09:00 Beichtgelegenheit

10:00 Festhochamt mit Weihbischof Franz Josef Gebert

14:00 Festandacht

15:00 Kreuzwegandacht

15:00 Kreuzweg von der Josefskapelle auf den Kreuzberg

Kath. Pfarramt St. Josef, An der Josefskirche 1, 66663 Merzig,

Tel: 06861/2457 oder 06861/2434

e-Mail: pfarrbuero@katholisch-in-merzig.de

Bankverbindung: Sparkasse Merzig-Wadern,

Kto.-Nr.: DE07 5935 1040 0000 1339 75

Basiskurs Not-Fall-Seelsorge

Einsteiger-Kurs-NFS im Raum Trier auch für Ehrenamtliche „**Erste Hilfe für verletzte Seelen**“ zu gewähren ist oberstes Ziel der ökumenisch verantworteten Notfallseelsorge (NFS) im größeren Einzugsbereich Triers. Er reicht von Saarburg über Hermeskeil, Schweich, Welschbillig, entlang der Luxemburgischen Grenze und schließt Trier mit ein.

In absehbarer Zeit soll sich das Team verstärken, der Dienst auf ein breiteres personelles Fundament gestellt werden. In erster Linie aber sollen das Verständnis und das Wissen um die Begleitung von Menschen in Not-Fall-Krisen wachsen; er vermittelt sozusagen „**Basis- und Allgemeinwissen für den Not-Fall**“, mit dem sich jede und jeder einmal konfrontiert sieht!

Der Einsteiger-Kurs ist als „Schnupperkurs“ konzipiert und bereitet die Teilnehmenden vor auf einen Qualifizierungskurs z.B. beim TPI-Mainz, dem Theologisch-Pastoralen-Institut in Mainz. Eine Teilnahme am Einsteiger-Kurs-NFP verpflichtet selbstverständlich nicht zur Teilnahme an einem Ausbildungskurs.



Die Ziele im Einzelnen:

- Wie arbeitet die Notfallseelsorge ganz praktisch?
- Was sind die Rahmenbedingungen der Notfallseelsorge?
- Auf welchen geistlich-theologischen Grundlagen basiert die Idee der Notfallseelsorge?
- Was kann ich von dem Wissen eines Notfallseelsorgers / einer Notfallseelsorgerin in meiner alltäglichen Arbeit und im persönlichen wie seelsorglichen Alltag anwenden?
- Was erwartet mich in der Ausbildung „Grundkurs Notfallseelsorge“ des Theologisch-Pastoralen Instituts in Mainz?

Der **Einsteiger-Kurs-NFS „Erste Hilfe für verletzte Seelen“** findet statt am **Freitag, 21. Juli 2023 von 18h bis 21.30h** im Pfarrzentrum St. Augustinus, Im Treff 15, 54296 Trier statt.

Er wird geleitet von ausgebildeten und erfahrenen NFS-Fachkräften: Frau Daniela Standard, Gemeindeferentin, und Frau Monika Jakobs, Fachkrankenschwester für Anästhesie -Innere- und Intensiv Medizin. Für die Teilnehmenden ist der Kurs kostenfrei.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte an Pfarrei Hl. Edith Stein, Daniela Standard, Im Treff 15, 54296 Trier; Email: Daniela.Standard@bgv-trier.de, Tel. 0176-66871636

Hinweis: Kostenfreies Parken auf dem Uni-Parkplatz ist möglich.

Lebenscafé in Saarburg, April – Juni 2023

Das Lebenscafé öffnet Ihnen eine Tür ...

... zum Erzählen, um die Trauer zu teilen und um neue Schritte zu wagen. Sie können mit anderen Betroffenen in einer geschützten Atmosphäre ins Gespräch kommen und neue Wege finden, wie das Leben mit der Trauer weitergeht.

Das „Lebenscafé“ ist ein offenes Angebot, unabhängig von Konfession, Nationalität und Wohnort.

Die Veranstaltungen richten sich an Trauernde, egal, wie lange der Verlust zurückliegt.

Nähere Infos finden Sie im Saarburger Kreisblatt und unter www.lebenscafe-saarburg.de

Anmeldungen zu den Veranstaltungen sind erwünscht, aber nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntags-Café für Trauernde

Sonntag, 23. April 2023, 15.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Saarburg, Edenbach 3, Saarburg-Niederleuken (Kaffee und Kuchen zum Selbstkostenpreis)

Pfr. Michael Zimmer, Tel. 06581-82-0

GEHspräche

Sonntag, 28. Mai 2023, 15.00 Uhr

Kleine Wanderung für Trauernde, mit anschl. Einkehr im Haus der Vereine, Treffpunkt: Haus der Vereine, City-Parkplatz Saarburg

Wer nicht mitwandern möchte, kann gegen 16:30 Uhr ins Haus der Vereine kommen.

(Kaffee und Kuchen zum Selbstkostenpreis)

Pfarrer Michael Zimmer, Tel. 06581-82-0

Sonntags-Café für Trauernde

Sonntag, 25. Juni 2023, 15.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Saarburg, Edenbach 3, Saarburg-Niederleuken (Kaffee und Kuchen zum Selbstkostenpreis)

Thomas Biewen, Malteser, 0651-146 48 23

Im Mai oder Juni ist ein Info- und Gesprächsabend geplant. Nähere Infos folgen im Kreisblatt und auf unserer homepage www.lebenscafe-saarburg.de

Aus den Kirchenbüchern

Das Sakrament der Taufe wurde gespendet:

Mathilda Helga Franziska Genschow in Beurig

Noah Salvatore Kaleta in Beurig



Verstorben aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind:

Klaus Tömmes, 76 Jahre, Kruterberg, Saarburg

Reinhold Knebel, 75 Jahre, Saargaustraße, Kahren

Elisabeth Ernst, 97 Jahre, Saarburger Straße, Irsch

Gisela Braun, 95 Jahre, wh. in Trier, beigesetzt in Beurig

Klaus Dieter Altenhofen, 79 Jahre, Trierer Starße, Ayl

Walter Rommelfangen, 64 Jahre, Saarburger Straße, Ayl-Bieblehausen

Matthias Herges, 79 Jahre, Kümmerner Weg, Mannebach

Herta Vannier, 59 Jahre, Hasenberg, Saarburg

Herbert Kiefer, 86 Jahre, Klosterstraße, Beurig



Herr, gib den Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Gottesdienstordnung

Sa	11.03.	Ewig Gebet in Trassem – Kollekte für die Kirche
Trassem	15:00	Andacht zur feierlichen Eröffnung des Ewig Gebetes mit Aussetzung des Allerheiligsten M: Gruppe II
Trassem	15:30	Betstunde für die Pfarrgemeinde, anschließend stille Anbetung bis 16:30 Uhr
Trassem	16:45	Betstunde für die Verstorbenen
Trassem	17:30	Vorabendmesse mit feierlichem Abschluss des Ewigen Gebetes und sakramentalem Segen für Albert Jaeger; für Adelheid Kaypinger M: Gruppe III
Schoden	19:00	Vorabendmesse
So	12.03.	Ewig Gebet in Irsch und Litdorf-Rehlingen – Kollekte für die Kirche
Irsch	09:30	Festhochamt zur feierlichen Eröffnung des Ewigen Gebetes mit Aussetzung des Allerheiligsten für Änni Reuter (6-Wochenamt) und Eduard Reuter; für Mathias und Katharina Pütz-Pütz, ++ Kinder, Schwiegerkinder u. Enkel; für Mathias und Anna Reuter-Wallrich, ++ Kinder u. Schwiegerkinder; für Matthias Adam (1. Jgd.); für Alois und Maria Biewer, für Alfred Laux und ++ Eltern; für Leb. und ++ der Seniorengruppe Irsch
Litdorf	09:30	Festhochamt zur feierlichen Eröffnung des Ewigen Gebetes mit Aussetzung des Allerheiligsten/ Vorstellung der Erstkommunionkinder für Rosa Lauscher (6-Wochenamt) und Ehemann Hugo Lauscher und ++ Angehörige der Familie; für Martha und Werner Rauen und Leb. und ++ der Familie Schütt-Peters; für Regina und Johann Düren und ++ Angehörige
Litdorf	10:30	Stille Anbetung bis 15:00 Uhr
Litdorf	15:00	Abschlussandacht mit sakramentalem Segen

Saarburg	11:00	Hochamt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder für Ernst Seer (6-Wochenamt); für Gertrudis Niebling (6-Wochenamt); Stiftsamt für Pastor Carl Schneider
Ockfen	14:30	Taufe der Geschwister Leo und Julian Diwersy

Betstunden in Irsch

Irsch	10:45	Betstunde der Ministranten
Irsch	11:30	Stille Anbetung
Irsch	13:30	Betstunde der Kita St. Christopherus Irsch
Irsch	14:00	Betstunde der Kommunionkinder
Irsch	14:30	Betstunde der Frauen
Irsch	15:30	Betstunde der Männer
Irsch	16:30	Vesper zum Abschluss des Ewigen Gebetes
Beurig	17:00	Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit
Beurig	18:00	Hochamt für Hildegard Fisch und ++ Angehörige
Ockfen	19:30	Komplet (Nachtgebet)

**Mo 13.03. Montag der 3. Fastenwoche**

Kahren	18:30	Heilige Messe für die ++ der Familie Scheer-Apel; für Theresia Reiland; Stiftsamt für Geschwister Hoffmann
---------------	--------------	---

Di 14.03. Dienstag der 3. Fastenwoche

Beurig	09:00	Rosenkranzandacht mit eucharistischem Segen
Irsch	18:30	Heilige Messe Stiftsamt für Matthias und Anna Feltes-Klodt und ++ Angehörige

Mi 15.03. Mittwoch der 3. Fastenwoche

Ayl	18:00	Kreuzwegandacht
Ayl	18:30	Heilige Messe für Mathilde Feith (best. vom RKV); für Mechthilde und Peter Schons; für Marliese Roos; für Andrea Schons und Leb. und ++ der Familien

Do 16.03. Donnerstag der 3. Fastenwoche

Beurig	08:30	Rosenkranzgebet
Beurig	09:00	Heilige Messe Stiftsamt für Gertrud Kratz
Trassem	14:00	Seniorenmesse im Pfarrheim

Fr 17.03. Freitag der 3. Fastenwoche

Beurig	18:00	Kreuzwegandacht
Mannebach	18:00	Kreuzwegandacht

Sa 18.03. Samstag der 3. Fastenwoche – Kollekte für die Kirche

Ayl	17:30	Vorabendmesse für Vitus Henter (1. Jgd.); für Eheleute Nikolaus und Katharina Kramp-Barbian und für Leb. und ++ Angehörige; für Gisela Maximini (2. Jgd.) und Adolf Maximini und für die Leb. und ++ der Fam. Maximini-Kramp; für Eheleute Kurt Lauer (3. Jgd) und Hildegard Lauer; Stiftsamt für Eheleute Josef und Gertrud Ackermann
Ockfen	19:00	Vorabendmesse für Ernst Gasthauer und Leb. und ++ der Familie; für Eheleute Mathias und Leni Hippgen u. Leb. und ++ der Familien

So 19.03. 4. Fastensonntag – Kollekte für die Kirche

Mannebach	09:30	Hochamt / Vorstellung der Kommunionkinder aus Mannebach, Fisch und Kahren für Leb. und ++ der Familie Kappes-Braun; für Eheleute Klara und Erwin Reuter und Tochter Wilma Reifenberg
Saarburg	11:00	Hochamt Sterbeamt für Annemarie Wetzel; für die Leb. und ++ der Familien Zilliken, Lemmer und Fell; Stiftsamt für Klaus und Änni Römer-Ackermann

Trassem	14:30	Taufe der Geschwister Lennox und Letizia Tendeng M: Gruppe I
Trassem	17:30	Andacht an der Josefskapelle in Perdenbach zu Ehren des Hl. Josef
Beurig	18:00	Hochamt für Elisabeth Philipps; für Christina Becker und Lebende und ++ der Fam. Becker- Lauer; für Alexandra Tumulka
Irsch	18:30	Kreuzwegandacht
Ockfen	19:30	Komplet (Nachtgebet)

Mo	20.03.	Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
-----------	---------------	--

Fisch	18:30	Heilige Messe für Maria Thiel (6-Wochenamt); für die ++ der Fam. Weiter-Thiel; für die ++ der Fam. Schmitt
--------------	--------------	---

Di	21.03.	Dienstag der 4. Fastenwoche
-----------	---------------	------------------------------------

Beurig	09:00	Rosenkranzandacht mit eucharistischem Segen
Irsch	18:30	Heilige Messe für Franz-Rudolf Forster (1. Jgd.); für Nikolaus und Luzia Thielen, Sohn Ernst u. ++ Angehörige; für Karl und Katharina Krewer u. ++ Angehörige

Mi	22.03.	Mittwoch der 4. Fastenwoche
-----------	---------------	------------------------------------

Schoden	18:30	Heilige Messe
----------------	--------------	---------------

Do	23.03.	Donnerstag der 4. Fastenwoche
-----------	---------------	--------------------------------------

Trassem	18:00	Kreuzwegandacht
Krutweiler	18:30	Heilige Messe

Fr	24.03.	Freitag der 4. Fastenwoche
-----------	---------------	-----------------------------------

Beurig	18:00	Kreuzwegandacht
Mannebach	18:00	Kreuzwegandacht
Mannebach	18:30	Heilige Messe

Sa	25.03.	Verkündigung des Herrn - Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "MISEREOR"
-----------	---------------	--

Saarburg	16:30	Abschlussgottesdienst des Abiturjahrgangs des Gymnasiums Saarburg
Trassem	17:30	Vorabendmesse für Eheleute Mathilde und Peter Engler; für Wolfgang Felten und Leb. und ++ der Familie; für Josefine Weier geb. Steinmetz und Ehemann Johann; für Eheleute Albert und Yvonne Hein M: Gruppe II
Schoden	19:00	Vorabendmesse für Ottilie Bach (1. Jgd.); für Maria Bach und ++ Angehörige

So	26.03.	5. Fastensonntag - Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "MISEREOR"
-----------	---------------	--

Irsch	09:30	Hochamt (<i>musik. gestaltet von der Liedertafel 1927 Irsch e.V.) im Anschluss an die Messe Kuchenverkauf durch die Messdiener</i> für Annemarie Fisch (2. Jgd.), ++ Eltern Nikolaus und Margareta Britten und ++ Geschwister Hans; für Josef Pütz und leb. u. ++ Angehörige; für Astrid Görgen-Lui; für die Leb. und ++ Mitglieder der Liedertafel Irsch e.V., insbesondere für die Ehrenmitglieder Peter Burg, Leonhard Fuhs und Hermann Müller
Litdorf	09:30	Hochamt für Hans-Werner Peifer und ++ der Familie; Stiftsamt für Geschwister Magdalena und Nikolaus Wambach
Saarburg	11:00	Hochamt für Herrmann Wallrich und Tochter Birgit Wallrich; für Maria Redwitz und Paul Hein; Stiftsamt für Geschwister Lahr
Saarburg	14:30	Taufe des Kindes Luis Kölling
Irsch	14:30	Taufe des Kindes Merle Schuler
Saarburg	17:00	Konzert "Die Kreuzigung"

Beurig	18:00	Hochamt Stiftsamt für Eheleute Görger-Müller u. ++ Angeh.
Irsch	18:30	Kreuzwegandacht
Ockfen	19:30	Komplet (Nachtgebet)
Mo	27.03.	Montag der 5. Fastenwoche
Kahren	18:30	Heilige Messe für Stefan Hirt; für Katharina und Emil Hirt und für Angehörige der Fam. Hirt-Lellig
Di	28.03.	Dienstag der 5. Fastenwoche
Beurig	09:00	Rosenkranzandacht mit eucharistischem Segen
Irsch	18:30	Bußgottesdienst
Mi	29.03.	Mittwoch der 5. Fastenwoche
Ayl	18:30	Heilige Messe für Klaus Thiel (2. Jgd.) und Leb. und ++ der Familien
Do	30.03.	Donnerstag der 5. Fastenwoche
Beurig	08:30	Rosenkranzgebet
Beurig	09:00	Heilige Messe Stiftsamt für Pfr. Joh. Bapt. Ketter
Niederleuken	18:45	Kreuzwegandacht
Fr	31.03.	Freitag der 5. Fastenwoche
Beurig	10:00	Wallfahrtsmesse für die Pfarreiengemeinschaft Schillingen
Beurig	18:00	Kreuzwegandacht
Mannebach	18:00	Kreuzwegandacht
Sa	01.04.	Samstag der 5. Fastenwoche - Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land und für die Grabeskirche in Jerusalem
Beurig	09:00	Wallfahrtsmesse für die Pfarreiengemeinschaft St. Peter, Merzig
Beurig	15:00	Beichtgelegenheit von 15 bis 16.00 Uhr

Trassem	17:30	Vorabendmesse mit Palmsegnung für Eheleute Franz und Katharina Fusenig M: Gruppe III
Ockfen	19:00	Vorabendmesse mit Palmsegnung für Leb. und ++ der Familie Kahn-Klein
Irsch	19:00	Vorabendmesse mit Palmsegnung
So	02.04.	Palmsonntag - Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land und für die Grabeskirche in Jerusalem
Ayl	09:30	Hochamt mit Palmsegnung
Mannebach	09:30	Hochamt mit Palmsegnung für Theresia und Norbert Fell
Beurig	11:00	Hochamt mit Palmprozession (<i>10.45 Uhr Segnung der Palmzweige in der Klosterstraße gegenüber der Kita, anschl. Prozession zur Kirche mit Begleitung des MV Beurig</i>) Stiftsamt für ++ der Fam. Heinrich Rauls-Clemens
Saarburg	11:00	Hochamt mit Palmprozession (<i>um 11.00 Uhr Segnung der Palmzweige auf dem Cityparkplatz vor dem Haus der Vereine, anschl. Prozession zur Kirche und Hochamt</i>) für Josephine Fischer (6-Wochenamt); Stiftsamt für Ferdinand Berend, Eltern und Geschwister
Ockfen	14:30	Taufe der Geschwister Amelie und Matheo Wingenbach
Ayl	18:00	Kreuzweg zum Leuker Kreuz
Irsch	18:30	Kreuzwegandacht
Ockfen	19:30	Komplet (Nachtgebet)
Mo	03.04.	Montag der Karwoche
Fisch	18:30	Heilige Messe für Irma Weidert
Di	04.04.	Dienstag der Karwoche
Beurig	09:00	Rosenkranzandacht mit eucharistischem Segen

Irsch	18:30	Heilige Messe für Nikolaus und Franziska Hauser und ++ Angeh.; für Rosi Wagner und leb. und ++ Angeh.; für Eheleute Agnes und Alois Klein und ++ Angeh.; für Alfons und Maria Schuler u. ++ Angeh.; für Anton und Katharina Konz und ++ Angeh.
--------------	--------------	---

Mi	05.04.	Mittwoch der Karwoche
-----------	---------------	------------------------------

Ockfen	18:30	Heilige Messe für Peter und Maria Merten und ++ Angehörige für die armen Seelen nach Meinung
---------------	--------------	--

Do	06.04.	Gründonnerstag
-----------	---------------	-----------------------

Schoden	18:30	Abendmahlfeier
Irsch	19:00	eucharistische Anbetung
Litdorf	19:00	Abendmahlfeier <i>(anschl. Agapefeier im Jakobushaus in Fisch, bitte um Voranmeldung bei Frau Valentin oder Frau Zehren)</i>
Saarburg	20:00	Abendmahlfeier <i>(musikal. Begleitung durch den belcanto-Chor)</i>
Ockfen	20:00	Ölbergstunde
Beurig	21:00	Meditative Ölbergstunde

Fr	07.04.	Karfreitag
-----------	---------------	-------------------

Beurig	15:00	Karfreitagsliturgie
Ayl	15:00	Karfreitagsliturgie
Mannebach	15:00	Karfreitagsliturgie
Saarburg	15:00	Karfreitagsliturgie <i>(mitgestaltet durch den Projekt- Kinderchor und die Kommunionkinder)</i>
Ockfen	15:00	Kreuzwegandacht
Irsch	17:00	Karfreitagsliturgie <i>(gestaltet vom Lektorenkreis und dem Kirchenchor)</i>
Saarburg	17:30	Novene zur göttlichen Barmherzigkeit

Sa	08.04.	Karsamstag – mit Osterrosenverkauf durch die Kolpingsfamilie nach den Osternachtfeiern) Kollekte für die Kirche
-----------	---------------	--

Irsch	08:00	Laudes
Ockfen	08:00	Laudes
Saarburg	17:30	Novene zur göttlichen Barmherzigkeit
Irsch	20:00	Osternachtfeier <i>(mitgestaltet vom Kirchenchor)</i>
Beurig	21:00	Osternachtfeier

So	09.04.	Hochfest zur Auferstehung des Herrn – Ostersonntag – Kollekte für die Kirche
-----------	---------------	---

Saarburg	06:00	Auferstehungsfeier
Ayl	09:30	Festhochamt <i>(mit Osterrosenverkauf)</i>
Ockfen	11:00	Festhochamt <i>(mit Osterrosenverkauf)</i>
Saarburg	11:00	Festhochamt <i>(mit Osterrosenverkauf)</i>
Beurig	14:30	Taufe der Kinder Elias Meyer und Lotte Klameth
Trassem	14:30	Taufe des Kindes Lotta Valentina von Kunow M: Gruppe I
Saarburg	17:30	Novene zur göttlichen Barmherzigkeit
Saarburg	18:00	Vesper

Mo	10.04.	Ostermontag – Kollekte für die Kirche
-----------	---------------	--

Trassem	09:30	Hochamt für Helene Schaaf und Leb. und ++ der Familie; für eine Verstorbene; für Klaus Theobald M: Gruppe II
Litdorf	09:30	Hochamt <i>(musikalische Begleitung durch den Kirchenchor)</i> für Theresia und Peter Weber und Sohn Hans- Jürgen Weber; für Fritz und Angelika Denis; für Sylvia Matthes und Mathias Weber
Mannebach	11:00	Hochamt
Saarburg	17:30	Novene zur göttlichen Barmherzigkeit
Beurig	18:00	Hochamt <i>(mit Osterrosenverkauf)</i>



**Das Pfarrbüro St. Laurentius ist vom 03.04.23 bis
06.04.23 wegen Urlaub geschlossen.**

**Das Pfarrbüro St. Marien ist vom 11.04.23 bis
14.04.23 wegen Urlaub geschlossen.**

Die Vertretung übernimmt das jeweils andere Pfarrbüro.

Unsere Pfarrbüros

**St. Laurentius Saarburg, St. Bartholomäus Ayl / St. Erasmus Trassem
St. Jakobus d. Ä. Litd.-Rehlingen, St. Anna Mannebach:**

Kunohof 25, 54439 Saarburg
Telefon: 06581/2260 // Fax: 06581/993378
E-Mail: kath-kirche-saarburg@t-online.de
www.pfarreiengemeinschaft-saarburg.net

Pfarrsekretärin: Christine Hackenberger

Öffnungszeiten:

montags	09:00 - 12:00 Uhr
dienstags	09:00 - 12:00 Uhr
mittwochs:	geschlossen
donnerstags:	15.00 - 17:00 Uhr
freitags:	09:00 - 12:00 Uhr

*Frohe
OSTERN*

**St. Marien Beurig, St. Gervasius u. Protasius Irsch,
St. Valentin Ockfen/Schoden / St. Erasmus Trassem:**

Hauptstr. 47, 54439 Saarburg-Beurig
Telefon: 06581/3577
E-Mail: st.marien.beurig@gmx.de
www.marientracht.de
www.ockfen.com/Kirche/pfarreien/gottesdienste.html

Pfarrsekretärin: Marita Schlotter

Öffnungszeiten:

montags:	geschlossen
dienstags:	09:00 – 12:00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
mittwochs	geschlossen
donnerstags:	09:00 – 12:00 Uhr
freitags:	09:00 – 12:00 Uhr

Unser Seelsorgeteam

Pfarrer Georg Goeres

Tel.: 06581/2260 // E-Mail: georg.goeres@bistum-trier.de

Kooperator Jiyo Kurisummoottil

Tel.: 06581/7346 // E-Mail: jkurisummoottil86@gmail.com

Kaplan Stephan Schmidt

Tel.: 0152-33669051 // E-Mail: schmidt_stephan@web.de

Gemeindereferentin Anja Hoffmann

Tel.: 06581/9967785 // E-Mail: acm.hoffmann@gmx.de

Diakon Vinzenz Geltz

Tel.: 06581/3735

Büro des Pastoralen Raumes Saarburg

Hauptstr. 47, 54439 Saarburg-Beurig

Tel.: 06581/998990 // E-Mail: saarburg@bistum-trier.de

Kontaktdaten d. Pfarrers der polnischen Gemeinde im Visitationsbezirk Trier

Pfarrer Damian Widera, Tel. 0176-31031895



BEICHTE VERSÖHNUNG SPÜREN



*„Seelsorgegespräche und Beichtgelegenheit
nach Vereinbarung“*

Impressum:

Verantwortlicher i.S. des Presserechtes: Georg Goeres, Pfarrer

Druck:

GemeindebriefDruckerei

Eichenring 15 a

29393 Groß Oesingen

Titelseite:

© Bild: Kerstin Wallmeyer

In: Pfarrbriefservice.de